
Beschreibung



Pfälzer Hüttentour

Nominiert für "Deutschlands Schönsten Wanderweg 2026"

Der Premiumwanderweg „Pfälzer Hüttentour“ führt durch die atemberaubende Landschaft der Pfalz, die für ihre weite Rebenlandschaft, sanften Hügel, dichten Wälder und beeindruckenden Felsformationen bekannt ist und verbindet, wie der Name der Tour bereits verrät, eine Handvoll Kulturgut: Fünf urige Pfälzerwald-Hütten, in denen vor allem am Wochenende die typische Pfälzer Geselligkeit und die traditionellen Gerichte der Pfalz genossen werden können.

Die Pfälzer Hüttentour startet am Wanderparkplatz in Albersweiler-St.Johann und führt durch die Weinberge Richtung Frankweiler. Der erste Stopp wird auf der Ringelsberghütte eingelegt, deren Terrasse einen tollen Blick über die Südliche Weinstrasse bietet. Bergab geht es ins Hainbachtal. An heißen Tagen sollte hier unbedingt ein kleiner Abstecher Bach aufwärts zur Walddusche, einer historischen Kaltwasser-Heilanstalt, gemacht werden. Von Mai bis Oktober fließt hier das 8-12 Grad kalte Quellwasser und bietet maximale Erfrischung.

5 typische Pfälzerwald-Hütten mit der Möglichkeit zur Einkehr: Ringelsberghütte | St. Anna-Hütte | Trifelsblickhütte | Landauer Hütte | Naturfreundehaus am Kiesbuckel | Weitere Highlights entlang der Strecke: Historische Walddusche & Aussichtspunkt Orensfels

Am Waldrand entlang führt der Weg am Sanatorium Gleisweiler vorbei und weiter hinauf zur St. Anna-Kapelle über Burrweiler mit weitem Blick über das Rebenmeer hinüber in die Rheinebene. Unmittelbar hinter der Kapelle bietet die St. Anna-Hütte die nächste Einkehrmöglichkeit. Nach nur kurzer Zeit erreicht man schon die Trifelsblick-Hütte. Auch hier ist der Name Programm: Bei einer Stärkung auf der Terrasse schweift der Blick über die Bergspitzen des Pfälzerwaldes bis zur Reichsburg Trifels bei Annweiler. Weiter hinein in den Pfälzerwald geht es über Dreimärker und zur nächsten Einkehrmöglichkeit in der Landauer Hütte.

Highlight und höchster Punkt der Tour ist der Orensfels, ein atemberaubender Aussichtspunkt mit Blick über das Queichtal und die Burgendreifaltigkeit Trifels, Anebos und Münz. Nun geht es nur noch bergab, vorbei am Naturfreundehaus Kiesbuckel und wieder zurück zum Ausgangspunkt am Wanderparkplatz St. Johann. Die Tour kann auch über das Hainbachtal in kürzere Nord- und Süd-Routen mit jeweils 3 Hütten und 11,5 km bzw. 10,5 km unterteilt werden.

Stimmt ab in unserem [Wahlstudio!](#) ☐



Info und Buchung

www.pfalz.de

Karte



Deutschlands Schönste Wanderwege

wander
magazin

Inspirieren, planen, wandern – hier gibt es die digitale Erweiterung des erfolgreichen Wandermagazin-Specials „Deutschlands Schönste Wanderwege“ zu entdecken. Von Hamburg bis Bayern, von der Eifel bis in die Sächsische Schweiz präsentiert der Toureguide eine Auswahl an bewährten Premiumwanderwegen aber auch Geheimtipps. Mit dabei sind auch die aktuellen Gewinner-Wege der jährlichen Publikumswahl „Deutschlands Schönster Wanderweg“.

Hinweis zur DSGVO auf Deutschlands Schönste Wanderwege

Deutschlands Schönste Wanderwege und der Betreiber dieser Seite möchte Ihnen den bestmöglichen Service bieten. Dazu speichern wir Informationen über Ihren Besuch in sogenannten Cookies, um die Seite für Sie zu verbessern und nutzerrelevant zu gestalten. Durch die Nutzung dieser Webseite erklären Sie sich mit der Verwendung von Cookies einverstanden. Detaillierte Informationen über den Einsatz von Cookies auf dieser Webseite erhalten Sie [hier](#).

Einverstanden

Gesamtlänge:	18,4 km
Gehzeit:	6 Std.
Höhenmeter:	auf/ab je 668 hm
Start:	Wanderparkplatz St. Johann (Albersweiler), Schloßstraße

An-/Abreise

ÖPNV: Bahnhof Albersweiler - Startpunkt: 2 km, stündlich